

**Zwischenverwendungsnachweis für eine Zuwendung aus Mitteln  
des Landes Baden-Württemberg gemäß dem  
Förderaufruf 2022 „Integration vor Ort – Stärkung kommunaler Strukturen“  
(in einfacher Ausfertigung vorzulegen)**

**Per Mail an**

[integrationsfoerderung@rps.bwl.de](mailto:integrationsfoerderung@rps.bwl.de)

Zuwendungsempfänger/ Zuwendungsempfängerin:	
Ansprechpartner/ Ansprechpartnerin:	
Telefon:	
E-Mail:	
IBAN	

Aktenzeichen lt. Bescheid	RPS 15.2 - 5913 -
Name der Maßnahme	

	Beginn	Ende
Bewilligungszeitraum Förderjahr 1		
Bewilligungszeitraum Förderjahr 2		

---

**1. Sachbericht für den nachgewiesenen Zeitraum**

⇒ **Darstellung des tatsächlichen Verlaufs der Maßnahme unter Bezugnahme auf die im Antrag genannten Meilensteine** (max. 500 Zeichen)

⇒ **Welche Akteure waren bisher bei der Durchführung der Maßnahme beteiligt?**

(max. 350 Zeichen)

⇒ **Wurde die im Antrag aufgeführte spezifische Zielgruppe mit der Maßnahme bisher bereits erreicht?**

ja       nein

**Kurze Darstellung zur bisher erreichten Zielgruppe** (max. 350 Zeichen)

⇒ **Wurde das im Antrag angegebene konkrete Ziel mit der Maßnahme bisher schon erreicht?**

ja       nein       teilweise

**Kurze Darstellung zur bisherigen Zielerreichung** (max. 500 Zeichen)

⇒ **Wurde die mit der Maßnahme gewünschte Wirkung bisher bereits erzielt?**

ja       nein       teilweise

**Kurze Darstellung zur bisher erzielten Wirkung** (max. 350 Zeichen)

### ***Kennzahlen zur geförderten Maßnahme***

⇒ **Zu Nr. 2.1 - Förderung von kommunalen Migrantenvertretungen**

**Anzahl der in dem geförderten Maßnahmenpaket bisher enthaltenen Themenfelder**

⇒ **Zu Nr. 2.2 - Förderung des Verständnisses der zentralen Bereiche der Gesellschaft sowie der gesellschaftlichen und politischen Mitgestaltungsmöglichkeiten vor Ort**

Anzahl der mit der Maßnahme bisher erreichten Personen

⇒ **Zu Nr. 2.3 – Förderung von ehrenamtliche Behördenlotsinnen und -lotsen**

Anzahl der mit der Maßnahme bisher beratenen Personen der Zielgruppe

⇒ **Zu Nr. 2.4 – Einrichtung von Begegnungsräumen und Willkommenstreffpunkten**

Prozentzahl der für Maßnahmen im Integrationsbereich bisher vorgesehenen Nutzungszeit des geförderten Raumes

⇒ **Zu Nr. 2.5 – Förderung von vulnerablen Personen mit Fluchtgeschichte**

Anzahl der mit der Maßnahme bisher erreichten Personen

**2. Zahlenmäßiger Nachweis**

2.1 Kostenplan		zuwendungsfähige Ausgaben gemäß Zuwendungsbescheid	tatsächliche Ausgaben für den auf Seite 1 benannten Bewilligungszeitraum*
1. Personalausgaben		€	€
2. Sachausgaben, davon:			
2.1	Materialausgaben	€	€
2.2	Mieten	€	€
2.3	Gebühren	€	€
2.4	Druckausgaben	€	€
2.5	Reisekosten	€	€
2.6	Bewirtungsausgaben	€	€
2.7	Dienstleistungen	€	€
2.8	sonstige Ausgaben	€	€
3. Ehrenamtszuschale		€	€
Summe		€	€

2.2 Finanzierungsplan	Einnahmen gemäß Zuwendungsbescheid	tatsächliche Einnahmen im auf Seite 1 benannten Be- willigungszeitraum *
Eigenmittel	€	€
Zuschüsse Dritter (bitte näher erläutern)	€	€
Spenden	€	€
Entgelte	€	€
Sonstige (bitte näher erläutern):	€	€
Zuwendung des Ministeriums für So- ziales, Gesundheit und Integration BW	€	€
<b>Summe</b>	<b>€</b>	<b>€</b>

\*Abweichungen von den genehmigten Planungen sind nachfolgend näher zu erläutern.

- 
- Hiermit wird bestätigt, dass Beiträge zu nicht gesetzlich vorgeschriebenen Versicherungen, Abschreibungen, kalkulatorischen Zinsen, Zuführungen an Rücklagen, Rückstellungen und Eigenkosten der Kommune nicht enthalten sind.
  - Es wird bestätigt, dass der Zuschuss zweckentsprechend verwendet wurde.
  - Es wird bestätigt, dass die Ausgaben notwendig waren und wirtschaftlich sowie sparsam verfahren worden ist.
  - Es wird bestätigt, dass die vorstehenden Angaben im Verwendungsnachweis richtig sind und mit den Büchern und Belegen übereinstimmen. Es ist bekannt, dass falsche Angaben die Rückforderung der bewilligten Zuwendung zur Folge haben können.
  - Es wird bestätigt, dass die Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheides beachtet wurden.
  - Es wird bestätigt, dass für diese Maßnahme keine Zuwendungen aus anderen Programmen des Landes Baden-Württemberg – außer den vorstehend angegebenen Finanzierungsmitteln – und keine weiteren Zuwendungen beantragt wurden, werden oder bewilligt sind.

- Es ist bekannt, dass die mit dem Verwendungsnachweis erhobenen Daten für die Verwendungsnachweisbearbeitung und das Monitoring des Landes Baden-Württemberg benötigt werden. Es wird in die Verarbeitung, insbesondere das Speichern, Nutzen und Übermitteln der erhobenen Daten zum Zwecke der Abrechnung und Verwaltung des Zuschusses, eingewilligt. Hierzu zählt auch die Übermittlung von Daten an die im Verfahren beteiligten Stellen. Es wird zugestimmt, dass die Daten, soweit dies zu Prüfungszwecken und aufgrund von Berichtspflichten erforderlich ist, zwischen dem Regierungspräsidium Stuttgart und dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration ausgetauscht werden. Der Verwendungsnachweis kann nur bearbeitet werden, wenn die geforderten Daten vollständig angegeben sind und in deren Verarbeitung eingewilligt wurde.

---

Ort

Datum

Unterschriftsberechtigte/r mit Stempel  
Zuwendungsempfänger/Zuwendungsempfängerin

#### **Anlagen**

- Ggf. Prüfbescheinigung einer eigenen Prüfbehörde